

**Ansprechpartner: Stephan Gelhausen**  
Leiter Informationszentrum der deutschen Versicherer

Postfach 08 04 31, 10004 Berlin  
Tel.: 030-20 20-55 70, Fax: 030-20 20-65 70

E-Mail: [s.gelhausen@ihre-versicherer.de](mailto:s.gelhausen@ihre-versicherer.de)  
[www.ihre-versicherer.de](http://www.ihre-versicherer.de)



## Hut ab, Helm auf: Wissenswertes für den Start in die Fahrradsaison

Ein verlängertes Wochenende zu Ostern und sommerliches Wetter – spätestens in den kommenden Tagen werden Frankfurts Radfahrer ihre Drahtesel aus Keller und Schuppen holen und die Saison eröffnen. Zum Beispiel mit einer Tour auf dem Oder-Neisse-Radweg. Wer bei seinen Ausflügen und im täglichen Straßenverkehr auf Nummer sicher gehen will, prüft nicht nur Reifendruck, Fahrradhelm und Diebstahlschutz, sondern auch den persönlichen **Versicherungsstand**.

Was Radfahrer beim Saisonstart beachten sollen, fassen die folgenden Fragen und Antworten der deutschen Versicherer zusammen:

### **Wer übernimmt bei einem Unfall die Kosten?**

Grundsätzlich gilt: Wer durch einen anderen einen Schaden erleidet, hat Anspruch auf Schadensersatz. Manchmal trifft alle Beteiligten eine Teilschuld – dann wird der Schaden entsprechend aufgeteilt. Sach- und Personenschäden sichert die private Haftpflichtversicherung ab.

### **Warum sollte ich mich als Fahrradfahrer privat absichern?**

Die gesetzliche Unfallversicherung übernimmt nur die Kosten für Unfälle, die auf dem Arbeitsweg entstehen. Wenn Sie darüber hinaus in Ihrer Freizeit abgesichert sein möchten, benötigen Sie eine private Unfallversicherung. Sie empfiehlt sich auch für Selbstständige und Nichtberufstätige, die keinen gesetzlichen Unfallschutz haben. Kernleistung der privaten Unfallversicherungen ist die Absicherung für den Fall, dass man bleibende Schäden davon trägt.

## **Was ist bei einem Unfall zu tun?**

Als erstes gilt es, die Unfallstelle zu sichern und festzustellen, ob jemand verletzt ist. Bleiben Sie als Beteiligter auf jeden Fall vor Ort – unterlassene Hilfeleistung und Unfallflucht sind strafbar. Benachrichtigen Sie Polizei und Notarzt, wenn es Verletzte gibt oder größerer Sachschaden entstanden ist.

## **Wie schütze ich mein Fahrrad vor Diebstahl?**

Sparen Sie nicht beim Kauf eines Schlosses – dünne Ketten oder Spiralschlösser stellen für geübte Langfinger keine große Hürde dar. Hundertprozentigen Schutz gibt es jedoch selbst mit dem teuersten Schloss nicht. Achten sie deshalb darauf, Ihr Fahrrad an einem sicheren Ort abzustellen. Schließen Sie Rahmen sowie Vorder- und Hinterrad immer an einem Fahrradständer oder an einem anderen fest verankerten Gegenstand an. Meiden Sie einsame Plätze oder uneinsehbare Straßen und versuchen Sie Ihr Fahrrad vor allem über Nacht in der Garage oder im Fahrradkeller zu parken. Für den Fall, dass Ihr Fahrrad gestohlen wird, sollten Sie den Kaufbeleg aufbewahren und sich die Rahmennummer und besondere Merkmale Ihres Fahrrades notieren.

## **Wie kann ich mein Fahrrad gegen Diebstahl versichern?**

War es früher so, dass Fahrräder automatisch über die Hausratversicherung versichert waren, muss bei jüngeren Verträgen eine gesonderte Vereinbarung abgeschlossen werden. Dies ist in der Regel gegen einen geringen Aufpreis möglich, der vom Wert des Fahrrads abhängt. Was viele nicht wissen: Nachts, in der Zeit von 22 bis 6 Uhr, sind ungenutzte Fahrräder in der Regel nur versichert, wenn sie sich in einem geschlossenen Gebäude befinden. Zusätzliche Leistungen bietet eine separate Fahrradversicherung. Sie kommt vor allem für die Besitzer besonders wertvoller Räder in Frage.

## **Wo finde ich weitere Informationen?**

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.ihre-versicherer.de](http://www.ihre-versicherer.de) und unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 – 33 99 399.

## **Wichtig: Die deutschen Versicherer kommen nach Frankfurt (Oder).**

Am 28. April 2011 können sich die Frankfurter am Infobus der deutschen Versicherer persönlich rund um das Thema Versicherungen informieren. Von 11 bis 19 Uhr macht der Bus Station auf dem Marktplatz, Ecke Bischofstraße.

**Für weitere Versicherungsinformationen wenden Sie sich bitte an:**

Katrin Rüter de Escobar

Tel.: 030 – 2020 5119

E-Mail: [k.rueter@gdv.de](mailto:k.rueter@gdv.de)

**Über „Ihre deutschen Versicherer on Tour“:**

Mit „Ihre deutschen Versicherer on Tour“ setzen die Mitgliedsunternehmen des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) ihre 2010 gestartete Imagekampagne fort – diesmal in ganz Deutschland: Im Rahmen einer Infobus-Tour von Nord bis Süd und Ost bis West sprechen Versicherungsexperten Woche für Woche mit Bürgern vor Ort über deren individuelle Bedürfnisse und informieren rund um Versicherungen. Dabei zeigen Menschen auch in bundesweiten TV-Spots und regionalen Printanzeigen, was ihnen besonders wichtig und schützenswert ist – und werden so zu den Darstellern der Kampagne. Die Werbefilme, alle Fakten zur Tour und Impressionen von den einzelnen Stationen sowie Informationen zu Versicherungsthemen finden Interessierte im Internet unter [www.ihre-versicherer.de](http://www.ihre-versicherer.de). Wer nicht zum Bus kommen kann erreicht die Experten unter der gebührenfreien Telefonhotline 0800 - 33 99 399 oder unter [info@klipp-und-klar.de](mailto:info@klipp-und-klar.de).